

erstellt am: 15.08.2008

## Gründerpreis für „WestCool“

VON ULI SCHMIDT



Die Preisträger des Gründerpreises 2008 der Sparkasse HRV auf einen Blick (von links): Amal und Dirk Denzel (Velbert), Jume Lee (Hilden) und Oliver Thrun (Ratingen). RP-Foto: Achim Blazy

**Ratingen (RP) Die Sparkasse Hilden, Ratingen, Velbert hat Oliver Thrun für eine Geschäftsidee ausgezeichnet, die er seit 2005 in seiner Firma in Homberg umsetzt. Es geht um Service und Wartung von Kühlanlagen.**

Seine Geschäftsidee war so „cool“, dass sie den zweiten Platz des Gründerpreises gewann: Oliver Thrun erhielt für seine 2006 gegründete Firma „WestCool“ gestern die mit 2500 Euro dotierte Ehrung der Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert. „Eisschränke versprechen ein heißes Geschäft“, mag sich der ehemalige geschäftsführende Marketing-Experte im Getränkehandel gedacht haben, als er sich vor zwei Jahren selbstständig machte.

Während nur wenige Großhersteller die Aufstellung und Wartung eigener Kühlgeräte für firmeneigene Produkte gewährleisten, gibt es kleinere Konsum-Unternehmen, die für den Transport, die Aufstellung, aber auch die regelmäßige Wartung, Reinigung und eventuelle Reparaturen der zum Verkauf von Eis oder Getränken notwendigen Kühlgeräte einen Service brauchen. Darin hat Oliver Thrun seine unternehmerische Chance gewittert. Schon jetzt beschäftigt er fünf Außendienstmitarbeiter und sieben Angestellte in seinem Unternehmen in Homberg. Seine Kunden sind Einzelhändler, Gastronomen oder Tankstellenbetreiber, für die seine Firma vom Eisschrank bis zur Tiefkühltruhe neue Geräte liefert oder wartet.

Nicht ohne Stolz wies der Preisträger gestern bei der Verleihung im Hildener Gründungszentrum des Gewerbepark-Süds darauf hin, dass „WestCool“ allein schon in diesem Jahr über 8000 Wartungseinsätze verbuchen konnte. Und so 1,5 Millionen Kilowattstunden Strom für die Betreiber einsparte. Der Fachmann weiß: „Ungereinigte Geräte verbrauchen 70 Prozent mehr Energie.“ Zum sechsten Mal hat die Jury der Stadtsparkasse, zu der auch Vertreter des Hildener, Ratinger und Velberter Wirtschaftsleben gehören, nach den Kriterien „Innovationskraft eines Unternehmens, Bedeutung für die Beschäftigungssituation, Wirtschaftlichkeit und positives Umweltverhalten“ bewertet. Aus den insgesamt 21 Bewerbern wurde Jume Lee aus Hilden mit ihrem jungen Unternehmen „lactolee“ als Gewinnerin gekürt. Die 29 Jahre alte Asiatin hat erst im Mai vergangenen Jahres ihren Vertrieb von laktosefreien Lebensmitteln aufgebaut. Schon jetzt können Kunden aus zehn europäischen Ländern bei „lactolee“ per Online-Shop oder Katalog mehrsprachig entsprechende Lebensmittel einkaufen.

Den ersten Platz belohnte die Sparkasse mit 5000 Euro. Über ein Preisgeld von 1500 Euro freuten sich Amal Denzel und ihr Mann Dirk aus Velbert. Beide haben 2007 die schon 1927 gegründete Firma „Stiel Galvanik GmbH & Co. KG“ aus einer Insolvenz übernommen. Die Hälfte der Beschäftigten, insgesamt 30 Mitarbeiter, kann nun weiter für die Automobil-, Elektro- und Baubranche in drei Schichten tätig sein.